

ZK der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik oder auf Verlangen eines Drittels der Gesamtzahl der Mitglieder der Organisationen, die der Gebiets-, Regional-, der Republikorganisation der Partei angehören. Die Parteitage der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken, die in Gebiete unterteilt sind (Ukraine, Belorußland, Kasachstan, Usbekistan), können einmal in vier Jahren abgehalten werden.

Die Schlüsselzahlen für die Vertretung auf der Gebiets-, der Regionalkonferenz, dem Parteitag der Unionsrepublik werden von den entsprechenden Parteikomitees festgelegt. Die Gebiets-, die Regionalkonferenz, der Parteitag der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik nimmt die Rechenschaftsberichte des Gebiets-, des Regionalkomitees, des ZK der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik und der Revisionskommission entgegen, erörtert nach eigenem Ermessen andere Fragen des parteilichen, wirtschaftlichen und kulturellen Aufbaus, wählt das Gebiets-, das Regionalkomitee, das ZK der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik, die Revisionskommission und die Delegierten für den Parteitag der KPdSU.

45. Die Gebiets-, die Regionalkomitees, die ZK der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken wählen das Büro sowie die Sekretäre des Komitees. Die Sekretäre müssen mindestens fünf Jahre der Partei angehören. Auf den Plenen der Komitees werden auch die Vorsitzenden der Parteikommissionen, die Leiter der Abteilungen dieser Komitees, die Redakteure der Parteizeitungen und -Zeitschriften bestätigt.

Für die Behandlung der laufenden Fragen und die Kontrolle der Ausführung können bei den Gebiets-, den Regionalkomitees sowie bei den ZK der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken Sekretariate gebildet werden.

46. Das Plenum des Gebiets-, des Regionalkomitees, des ZK der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik wird mindestens einmal in vier Monaten einberufen.

47. Das Gebiets-, das Regionalkomitee, das ZK der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik leitet die Bezirks-, die Stadt-, die Rayonorganisationen der Par-

tei an, kontrolliert ihre Tätigkeit und nimmt systematisch die Rechenschaftsberichte der Bezirks-, Stadt- und Rayonkomitees der Partei entgegen.

Die Parteiorganisationen der Autonomen Republiken sowie der Autonomen und anderer Gebiete, die zu Regionen und Unionsrepubliken gehören, arbeiten unter der Leitung der Regionalkomitees, der ZK der Kommunistischen Parteien der Unionsrepubliken.

Die leitenden Organe der Bezirks-, der Stadt- und der Rayonorganisationen (ländliche und städtische) der Partei

48. Das höchste Organ der Bezirks-, der Stadt- oder Rayonorganisation der Partei ist die Bezirks-, die Stadt-, die Rayonpartei-konferenz oder die Vollversammlung der Kommunisten. Diese werden vom Bezirks-, Stadt- oder Rayonkomitee mindestens einmal in zwei Jahren einberufen, die außerordentlichen Konferenzen bzw. Vollversammlungen auf Beschluß des Komitees oder auf Verlangen eines Drittels der Gesamtzahl aller Parteimitglieder, die der entsprechenden Parteiorganisation angehören.

Die Bezirks-, die Stadt- oder Rayonkonferenz (-Versammlung) nimmt die Berichte des Komitees, der Revisionskommission entgegen, erörtert nach eigenem Ermessen auch andere Fragen des parteilichen, wirtschaftlichen und kulturellen Aufbaus, wählt das Bezirks-, das Stadt-, das Rayonkomitee, die Revisionskommission und die Delegierten für die Gebiets-, die Regionalkonferenz oder für den Parteitag der Kommunistischen Partei der Unionsrepublik.

49. Das Bezirks-, das Stadt-, das Rayonkomitee wählt das Büro sowie die Sekretäre des Komitees und bestätigt die Leiter der Abteilungen des Komitees sowie die Redakteure der Zeitungen. Für Sekretäre des Bezirks-, des Stadt- oder Rayonkomitees ist eine Parteizugehörigkeit von mindestens drei Jahren obligatorisch. Die Sekretäre der Komitees werden durch das Gebiets-, das Regionalkomitee, das ZK der Unionsrepublik bestätigt.

50. Das Bezirks-, das Stadt-, das Rayonkomitee organisiert und bestätigt die Grundorganisationen der Partei, leitet